

ANNA HAUSMANN

VIOLONCELLO

Die österreichische Cellistin Anna Hausmann wurde im Jahr 2000 geboren und erhielt ihren ersten Cellounterricht mit sechs Jahren an der Musikschule Gleisdorf. Bald darauf begann sie auch Klavier zu lernen.

Nach der Teilnahme an einem intensiven Musikkurs für Kinder im Sommer 2010, entdeckte sie ihre grosse Leidenschaft für die Musik und wurde 2013 in den Hochbegabten- und 2015 in den Vorbereitungslehrgang der Kunstuniversität Graz aufgenommen, wo sie bei Andrea Molnár studierte. Während dieser Zeit gewann sie 1. Preise beim nationalen Wettbewerb «Prima la musica» und durfte nach erfolgreichen Auswahlspielen mehrmals mit Orchester mit den Cellokonzerten von Haydn, Saint-Saens und Elgar auftreten. 2017 war sie Stimmführerin des Landesjugendsinfonieorchesters Steiermark.

Im September 2018 begann Anna das Bachelorstudium an der Hochschule Luzern in der Celloklasse von Christian Poltéra. Weitere wichtige Anregungen und Erfahrungen sammelt sie bei zahlreichen Meisterkursen und konnte dadurch auch schon vom Unterricht bei Rudolf Leopold, Troels Svane, Marko Ylönen und Wolfgang Aichinger profitieren. Im Sommer 2019 erhielt sie ein Stipendium für die Teilnahme am Internationalen Orchesterinstitut Attergau (IOIA), einem Meisterkurs der Wiener Philharmoniker.

Seit einiger Zeit hat sie auch das Komponieren neu für sich entdeckt und schreibt mit Begeisterung ihre eigenen Stücke und Kadenzen für Konzerte. Auch die Kammermusik nimmt einen wichtigen Platz in ihrem Leben ein und bereitet ihr grossen Spass.

Neben ihrem Studium ist Anna auch sehr an Naturwissenschaften, Philosophie und Literatur und Sprachen interessiert: so lernt sie derzeit Russisch und liest literarische Werke.